

**Erste Satzung zur Änderung der Satzung des Landkreises Eichsfeld
zur Anwendung des Thüringer Verwaltungskostengesetzes und der Thüringer
Allgemeinen Verwaltungskostenordnung Verwaltungskostensatzung –
VwKostEIC –**

Aufgrund der §§ 98 Abs. 1 und 100 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. Februar 2022 (GVBl. S. 87), der §§ 1, 2, 10 und 11 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Art. 1 des Zehnten Gesetzes vom 10.10.2019, (GVBl. S. 396) sowie des Thüringer Verwaltungskostengesetzes (ThürVwKostG) vom 23. September 2005, (GVBl. S. 325), zuletzt geändert durch Art. 56 Thüringer VerwaltungsreformG 2018 vom 18.12.2018 (GVBl. S. 731) hat der Kreistag des Landkreises Eichsfeld in seiner Sitzung am 07.12.2022 folgende Verwaltungskostensatzung beschlossen:

§ 1

Änderung der Satzung

Die Satzung des Landkreises Eichsfeld zur Anwendung des Thüringer Verwaltungskostengesetzes und der Thüringer Allgemeinen Verwaltungskostenordnung Verwaltungskostensatzung vom 10.04.2007 wird wie folgt geändert:

In § 1 wird folgender Absatz 5 angefügt:

Die Gebühren verstehen sich als Nettobeträge. Die sich aus einer Umsatzsteuerpflicht ergebende Umsatzsteuer in der jeweils geltenden gesetzlichen Höhe wird zusätzlich erhoben.

§ 2

Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.01.2023 Kraft.

Heiligenstadt, den 07.12.2022

gez. Dr. Werner Henning
Landrat